

Verarbeitungshinweise DACHPROTECT Nahtband Informationsblatt

Vorbereitung

Die Nahtflächen müssen staub-, schmutzfrei und trocken sein. Sie dürfen keinerlei Verunreinigungen aufweisen, ggf. sind sie vorher zu reinigen.

Aufgrund der Verdunstung des in der DACHPROTECT EPDM Aktivierung enthaltenen Lösemittels verringert sich die Oberflächentemperatur. Es kann auch bei Temperaturen von mehr als 5 °C zur Bildung von Kondenswasser kommen. Um sicher zu gehen, ist eine Überprüfung mit einer geringen Aktivierungsmenge möglich. Bei Temperaturen unter 5 °C und geringer Luftfeuchtigkeit können die Arbeiten ausgeführt werden. Für eine Verarbeitung der Materialien bei geringen Außentemperaturen sollte das DACHPROTECT Nahtband während der Nacht über 15 °C gehalten werden.

Verarbeitung

Es ist zwingend erforderlich, das DACHPROTECT Nahtband mit der DACHPROTECT EPDM Aktivierung zu verwenden. Die zu verbindenden Dachbahnen werden mit einer Überlappung von mindestens 10 cm (empfohlen 15 cm) spannungsfrei und ohne Falten ausgelegt. Die Überlappung wird vor dem Zurückschlagen gut sichtbar markiert. Der Auftrag der Aktivierung erfolgt mithilfe eines oberflächenaufräuhenden Schwammes auf beiden Bahnen im Überlappungsbereich. Die Aktivierung wird dünn und gleichmäßig aufgetragen. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass der aktivierte Bereich neben der Nahtkante eine durchgehende Breite von ca. 1 cm hat und sichtbar ist. Vor der Zusammenführung beider Bahnen muss die Aktivierung gut abgelüftet sein. Innerhalb von 4 Stunden müssen die Arbeiten erfolgt sein. Auf die trockene Aktivierung wird das DACHPROTECT Nahtband aufgelegt und darüber die zurückgeschlagene Dachbahn. Die Schutzfolie des Nahtbandes wird vorsichtig entfernt. Abschließend wird die Naht mit einer Andrückrolle kräftig angedrückt. Das Nahtband muss mindestens um ca. 5 mm herausragen, um eine optische Nahtkontrolle ohne Prüfwerkzeug zu haben. Weitere Informationen zur Verarbeitung des DACHPROTECT Nahtbandes entnehmen Sie bitte dem DACHPROTECT HANDBUCH EPDM-DACHSYSTEM.

Erforderliches Werkzeug

Für das Ausführen der Arbeiten mit DACHPROTECT Nahtband und Aktivierung sind folgende Werkzeuge erforderlich.

- Schere
- Marker
- Oberflächenaufrauender Schwamm
- Silicon-Andrückrolle

Zusätzlich sind undurchlässige Arbeitshandschuhe zu benutzen.